

Statistik informiert ...

Nr. 18/2021

15. Februar 2021

Handwerk in Hamburg im 3. Quartal 2020

Umsätze um 2,5 Prozent gesunken

Die zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen in Hamburg haben im dritten Quartal 2020 – nach vorläufigen Ergebnissen – 2,5 Prozent weniger Umsatz erzielt als im entsprechenden Vorjahresquartal. Dabei entwickelten sich die Umsätze in den einzelnen Gewerbebranchen sehr unterschiedlich, so das Statistikamt Nord.

Die höchste Wachstumsrate gab es in den Monaten Juli bis September mit 17,0 Prozent im Friseurhandwerk. Im zweiten Quartal waren in diesem Gewerbebranch die Umsätze noch um mehr als 13 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum eingebrochen. Ebenfalls starke Umsatzsprünge aufgrund von Nachholeffekten verbuchten die Augenoptiker und -optikerinnen. Ihre Erlöse stiegen im dritten Quartal nach den pandemiebedingten Beeinträchtigungen im Frühjahr um 10,3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Umsatzrückgänge hatten dagegen insbesondere die Handwerksunternehmen im Ausbaugewerbe (z. B. Tischlereien) zu beklagen. Hier sanken die Umsätze im dritten Quartal gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 7,2 Prozent.

Hinweise:

In die vierteljährliche Handwerksberichterstattung sind selbstständige Handwerksunternehmen gemäß Anlage A der Handwerksordnung einbezogen. Handwerkliche Nebenbetriebe und innerbetriebliche Abteilungen mit handwerklichen Tätigkeiten werden in der Handwerksberichterstattung nicht ausgewertet. Die Ergebnisse beruhen auf regelmäßigen Auswertungen des Unternehmensregisters sowie Verwaltungsdaten der Bundesagentur für Arbeit und der Finanzverwaltung.

Im Gegensatz zur vierteljährlichen Handwerksberichterstattung, die als Konjunkturstatistik Messzahlen und Veränderungsraten zur Entwicklung des Handwerks nachweist, liefert die Handwerkszählung Strukturangaben über das Handwerk in Form absoluter Werte. Laut Handwerkszählung gab es 2018 in Hamburg 8 236 selbstständige Handwerksunternehmen mit 73 707 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Fachlicher Kontakt:

Gerhard Lenz
Telefon: 0431 6895-9323
E-Mail: handwerk@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord

Seite 1/1

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs
Sitz: Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-3707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC: MARKDEF1200